



# NACHHALTIGKEIT

Corporate Carbon Footprint, Product Carbon Footprint  
Energiemanagement, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit



# CORPORATE CARBON FOOTPRINT

Unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz: Wie viel wir zum Klimaschutz beitragen

## Corporate Carbon Footprint - Transparenz in Sachen Klimaschutz

Nahezu alle Aktivitäten, die unser Unternehmen verantwortet, wirken sich auf das Klima aus. Mit der Erstellung eines Carbon Footprints (CO<sub>2</sub>-Klimabilanz) durch das renommierte externe Unternehmen „denkstatt“, schaffen wir eine Basis, mit deren Hilfe Einflüsse auf das Klima quantitativ verglichen werden können. Unser Corporate Carbon Footprint bildet die Treibhausgasemissionen unserer Produktionsstandorte und (mit der Ergänzung in Form von Product Carbon Footprints) unserer Produkte ab.

Durch unsere Aussagen zur Klimaauswirkung unserer Produkte und unseres Unternehmens, sorgen wir für Transparenz innerhalb unserer definierten Wertschöpfungskette und bestätigen, wie wichtig unser Handeln als Verarbeiter von Rohstoffen aus der Kreislaufwirtschaft für Umwelt und Natur ist.



### Übrigens:

- Wo möglich, greifen wir selbst auf erneuerbare Energien zurück. So befindet sich auf unserem Verwaltungsgebäude in Salzwedel eine Photovoltaikanlage welche Sonnenlicht völlig emissionsfrei in elektrische Energie umwandelt.
- KRAIBURG Relastec stellt nicht nur tolle Produkte aus Sekundärmaterial her, sondern recycelt auch zu 100 % alles anfallende Material wie Verschnitt, Anfahrabfälle oder ältere unverkaufte Produktlinien selbst um es wieder dem Produktionsablauf zuzuführen.
- Unsere Produkte sind nach dem Ende ihres Lebenszyklus wieder zu 100 % recycelbar.

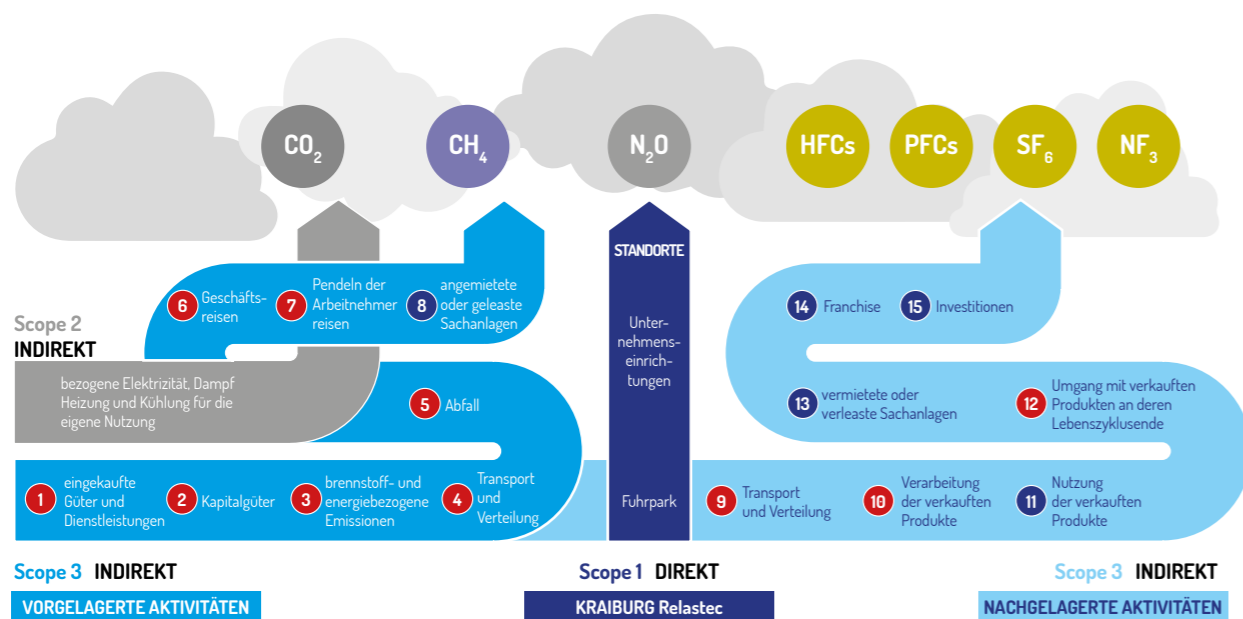
## Definition

Der Corporate Carbon Footprint (CCF) erfasst alle Treibhausgas-Emissionen, die durch die Tätigkeit der KRAIBURG Relastec innerhalb eines Jahres erzeugt werden.

Die Berechnung erfolgt nach **Greenhouse Gas Protocol Corporate Standard**.

Der Corporate Carbon Footprint betrachtet die direkten und indirekten Treibhausgas-Emissionen der KRAIBURG Relastec in t CO<sub>2</sub>eq (Äquivalent) pro Jahr.

Nach **Greenhouse Gas Protocol** wurden bei KRAIBURG Relastec Scope 1 und 2 sowie relevante Scope-3-Kategorien (rot markiert) betrachtet:

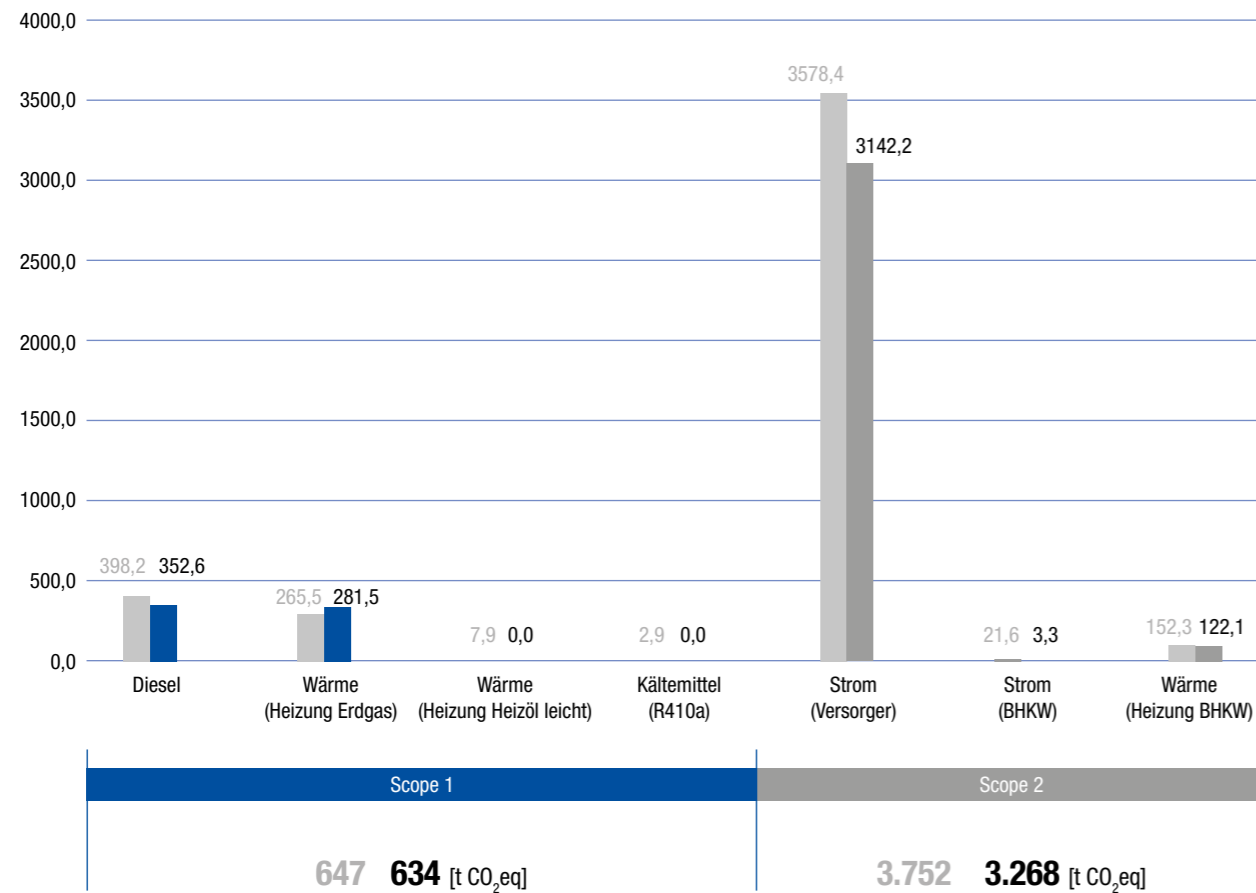


## Datenerhebung & Aktivitätsdaten

Alle klimarelevanten Aktivitäten des Unternehmens im Jahr 2022 wurden durch **KRAIBURG Relastec** erhoben und von **denkstatt** plausibilisiert. Weiter wurden Aufzeichnungen und Rechnungsbelege für die Datenerhebung herangezogen.

| Klimarelevante Aktivitäten von Scope 1 & 2 |   |
|--|---|
|  | <b>Treibstoffe</b> (Primärdaten: Treibstoffverbräuche): Firmen-PKWs Diesel, Geländestapler Diesel und Elektrostapler in Hallen<br><b>Treibstoffe und Fuhrpark:</b> Die Emissionsfaktoren für Treibstoff und Fuhrpark wurden vom Umweltbundesamt (UBA 2022) herangezogen.  |
|  | <b>Strom:</b> Betrieb, Produktion, Beleuchtung und Kühlung (Primärdaten: Abrechnungen und Gasverbräuche BHKW (Blockheizkraftwerk))<br><b>Strom</b> wurde von der Dreewag bezogen. Zusätzlich wurde Strom von einem angrenzenden Blockheizkraftwerk (BHKW) bezogen. Das Gas für den Betrieb des BHKWs und der Gasheizung stammt von Stadtwerke Stendal |
|  | <b>Wärme:</b> Raum- und Prozesswärme (Primärdaten: Abrechnungen Gas- und Heizöl-leicht-Verbräuchen und Gasverbräuche BHKW)<br>Das CCF Berechnungsmodell verwendet Emissionsfaktoren des Verbands der Deutschen Automobilindustrie (VDA 2022) und IEA 2022 für den Gasverbrauch  |
|  | <b>Kältemittel:</b> Über Verlust von Kältemittel im Bezugsjahr abgegrenzt (Primärdaten: Wartungsprotokoll)<br>Im Jahr 2022 wurden keine Kältemittel nachgefüllt, daher entfällt diese Kategorie im CCF  |
|  | <b>Marktbasierter:</b> Strombezug aus 9 % erneuerbaren und 73 % fossilen Energiequellen (17,6 % Atomkraft). Die Emissionen des Strommixes wurden mittels Emissionsfaktoren der Internationalen Energie Agentur (IEA 2022) bestimmt  |
|  | <b>Standortbasierter:</b> Für den standortbasierten Ansatz wurden Emissionsfaktoren der IEA 2022 für die Region Deutschland verwendet.  |

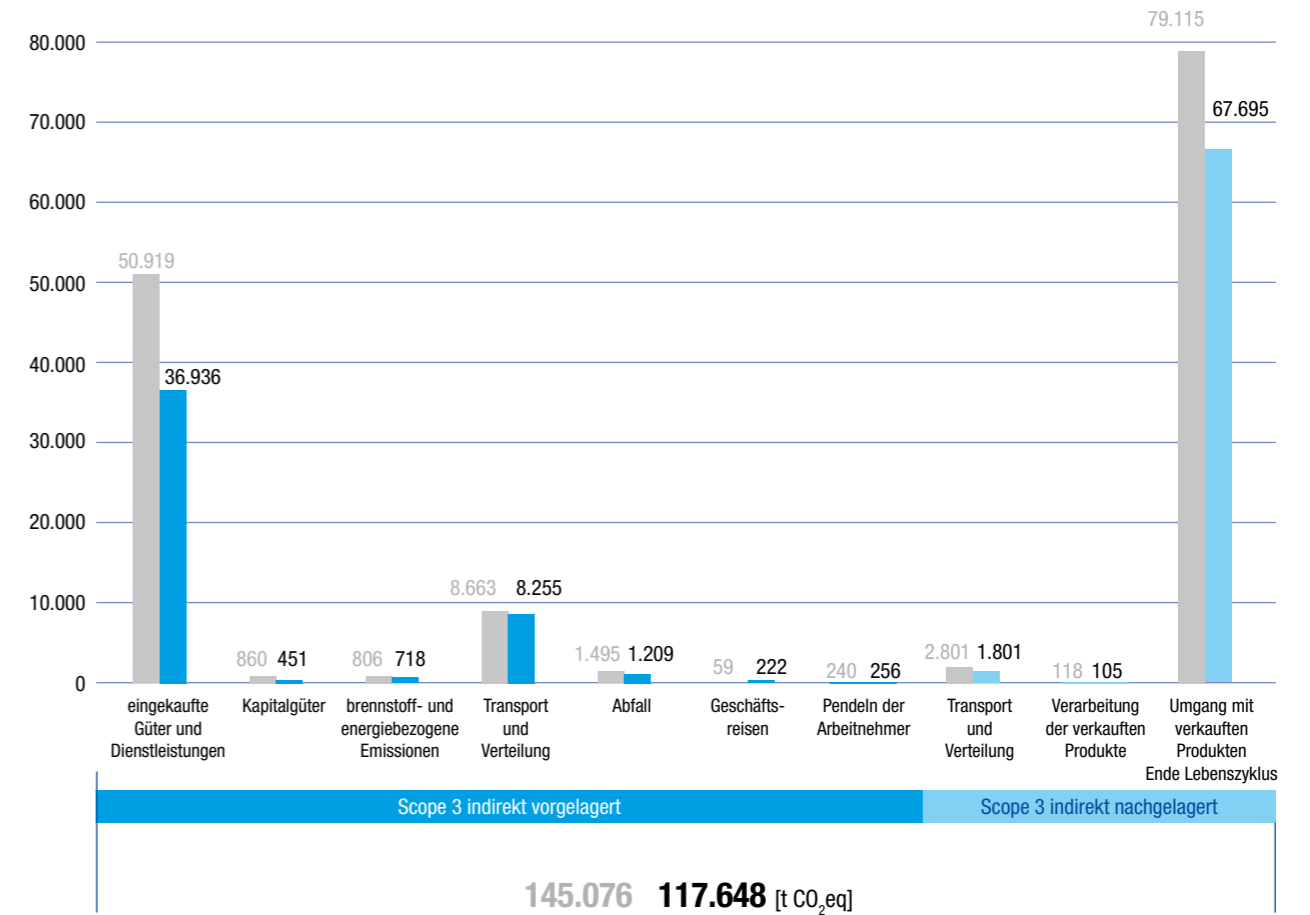
## Scope 1 & 2 Emissionen in [t CO<sub>2</sub>eq] 2022



2021 ■ 2022 ■

Hinweis: Den hier gezeigten Ergebnissen liegen umfangreiche und detaillierte Berechnungen zu Grunde, welche nicht Bestandteil dieser Dokumentation sind. Sollten Sie zu einzelnen Punkten weitere Fragen haben, dann stehen wir Ihnen hierfür jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

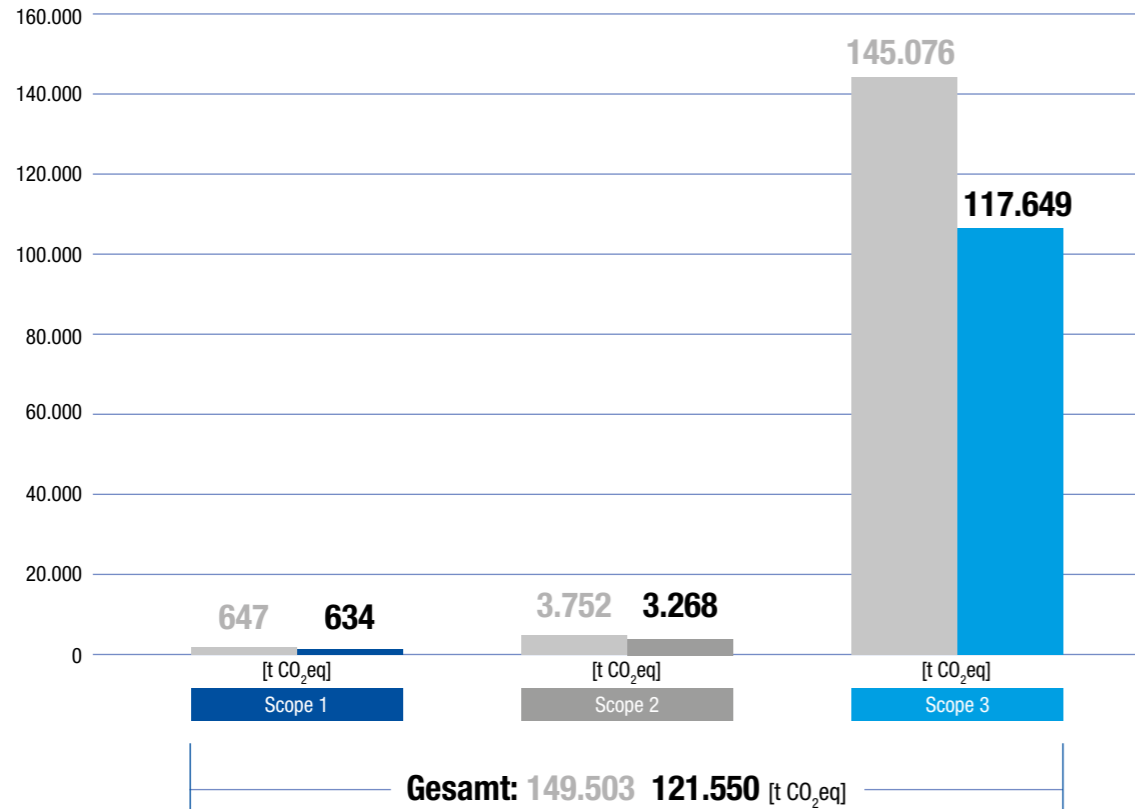
## Scope 3 Emissionen in [t CO<sub>2</sub>eq] 2022



2021 ■ 2022 ■

Hinweis: Den hier gezeigten Ergebnissen liegen umfangreiche und detaillierte Berechnungen zu Grunde, welche nicht Bestandteil dieser Dokumentation sind. Sollten Sie zu einzelnen Punkten weitere Fragen haben, dann stehen wir Ihnen hierfür jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

## Corporate Carbon Footprint Scope 1 - 3 in [t CO<sub>2</sub>eq] 2022

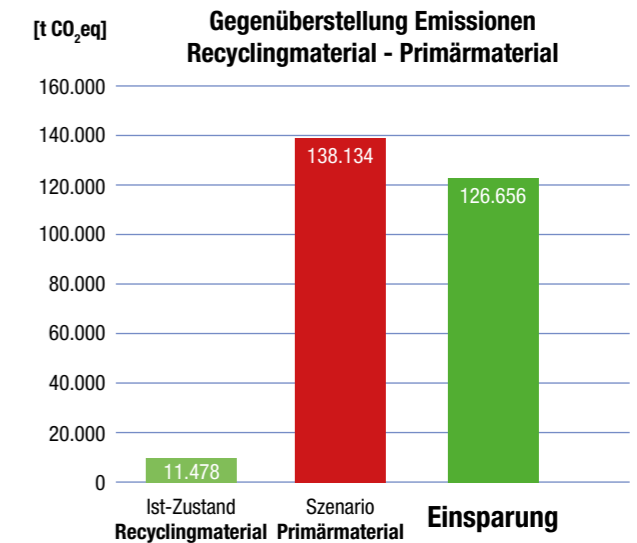


2021 ■ 2022 ■

Hinweis: Den hier gezeigten Ergebnissen liegen umfangreiche und detaillierte Berechnungen zu Grunde, welche nicht Bestandteil dieser Dokumentation sind. Sollten Sie zu einzelnen Punkten weitere Fragen haben, dann stehen wir Ihnen hierfür jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

## Einsparung von Treibhausgasen durch Verwendung von Recyclingmaterial

Mit über 96 % der Emissionen innerhalb Scope 3.1, stellt der Rohstoffverbrauch die größte Emissionsquelle dar. **Weil KRAIBURG Relastec anstelle von Primärrohstoffen Recyclingmaterial für ihre Erzeugnisse verwendet, ergibt sich folgendes Bild:**



Die Verwendung von Recyclingmaterial, führt zu einer enormen CO<sub>2</sub>-Einsparung in Höhe von 126.656 [t CO<sub>2</sub> eq], vergleichbar mit dem jährlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 16.499 deutschen Bürgern<sup>1</sup>!

<sup>1</sup> durchschnittlich 7,7 t CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Bürger (2020)

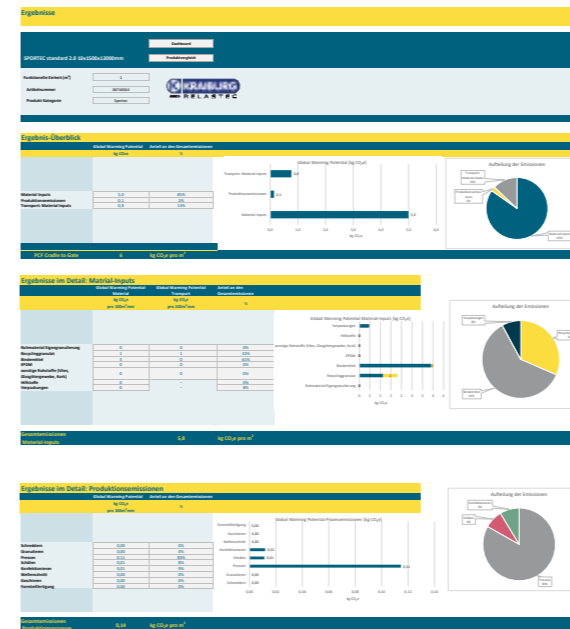


# PRODUCT CARBON FOOTPRINT

Wie wirken sich unsere Produkte auf die Umwelt aus?

## Definition, Normen und Ziele

Der Product Carbon Footprint (PCF) ermittelt die Klimaauswirkung jedes unserer Produkte. Dabei betrachten wir deren Lebenszyklus „Cradle to Gate“, was soviel bedeutet, als dass wir die Entstehung schädlicher Treibhausgase von den Rohstoffen oder zugekauften Teilen des Produktes bis hin zu dem Zeitpunkt berechnen, an dem es unser Unternehmen verlässt. Die Berechnung erfolgt über ein von der Firma „denkstatt“ entwickeltes Softwaretool, welchem die Normen **ISO 14067 (Product Carbon Footprint)** und **ISO 14040/44 (Ökobilanz = LCA = Life Cycle Assessment)** zu Grunde liegen.



Die Einführung des Product Carbon Footprints unserer Produkte zeigt einmal mehr unser Engagement in Sachen Transparenz und Umweltbewusstsein. Er dient sowohl als Maßstab bei der Entwicklung neuer Produkte, wie auch als Anhalt bei der Definition unserer Unternehmensstrategien.

Zudem bietet er das Potenzial Verbesserungen aufzuzeigen. Kunden, die bei der Umsetzung ihrer Projekte umweltbezogene Vorgaben beachten müssen, können so auf den ersten Blick erkennen, ob ein Produkt im jeweiligen Fall die Kriterien erfüllt.



# ENERGIEMANAGEMENT

Optimaler und effizienter Umgang mit Energie.  
Einsparpotenziale erkennen und ausschöpfen. Vorteile für Umwelt und Unternehmen nutzen.

## Energiemanagement ist Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Unser Energiemanagementsystem leistet einen erheblichen Beitrag zum Umweltschutz. Durch die systematische Identifizierung von Potenzialen und die Umsetzung von Optimierungsmaßnahmen wird Energie effizienter eingesetzt.

Damit verbunden ist auch eine Reduzierung der direkten und indirekten CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Die Ressourcen unserer Erde sind begrenzt. Durch die Verwendung von Recyclingmaterialien leisten wir hier bereits einen wichtigen Beitrag zur Schonung von Ressourcen.

Unser Energiemanagementsystem hilft uns zusätzlich, dauerhaft effizient mit der Ressource Energie umzugehen.

Das Energiemanagementsystem der KRAIBURG Relastec ist nach **ISO 50001** zertifiziert.

Energierelevante Themen werden in allen Prozessen der Organisation berücksichtigt. Mit unserer Energiepolitik als Basis und den strategischen Zielen, wird das Energieprogramm erarbeitet, umgesetzt, regelmäßig bewertet und stetig optimiert.

Die **ISO 50001** unterstützt zudem die von der UN definierten „Sustainable Development Goals“ hinsichtlich Ressourcenschonung und Maßnahmen zum Klimaschutz.



# SOZIALE & ÖKONOMISCHE NACHHALTIGKEIT

Neben ökologischer Nachhaltigkeit steht KRAIBURG Relastec auch für ökonomische und soziale Nachhaltigkeit.

## Soziale Nachhaltigkeit

Das Handeln nach unseren Werten wie Chancengleichheit, Soziale Verantwortung, Respektvoller Umgang, und Transparenz, sind die Grundlagen für gelebte soziale Nachhaltigkeit.

In diesem Zusammenhang schließen wir nicht nur den Umgang mit unseren Mitarbeitern ein, sondern auch den mit unseren Partnern, Lieferanten und der Gesellschaft im Allgemeinen.

Fairness bei der Bezahlung, Gleichbehandlung bei der Karriereförderung, das Achten auf die Gesunderhaltung unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und auf die Sicherheit und Ergonomie ihrer Arbeitsplätze sind nur einige Maßnahmen zur Verwirklichung einer positiven Work-Life-Integration und daraus resultierender langer Arbeitsverhältnisse.

Die KRAIBURG Relastec legt im Umgang mit sensiblen Daten sehr großen Wert auf Datenschutz. Geschäfte werden ausschließlich transparent und nach ethischen Grundsätzen durchgeführt.

Wo immer möglich, unterstützen und fördern wir Vereine und Institutionen durch Sponsoring oder Spenden.

## Ökonomische Nachhaltigkeit

Als Unternehmen der KRAIBURG Holding verfolgt die KRAIBURG Relastec nicht ausschließlich das Streben nach Gewinnen und Profitmaximierung. Entstanden aus einem Familienunternehmen mit langer Tradition, war es uns schon immer wichtig, Beiträge zum Wohle der Gesellschaft und der Umwelt zu leisten. Erwirtschaftete Gewinne werden immer auch zu einem bedeutenden Teil dafür verwendet, unser ganzheitliches Geschäftsmodell immer effizienter und zukunftssicher zu machen. Damit ist gewährleistet, dass unser solides Unternehmen langfristig bestehen kann.





# ZERTIFIZIERUNGEN

Akkreditierte, unabhängige Einrichtungen weisen die Erfüllung all unserer Vorgaben und Ziele in Bezug auf Qualität, Energie und Nachhaltigkeit nach

## Nachweise unseres verantwortungsbewussten Handelns



**IQ-Net Certified Management System:** Dieses Zertifikat sagt aus, dass unser Unternehmen ein qualifiziertes Management System eingeführt hat und betreibt, welches die Vorgaben nach ISO 9001:2015 erfüllt



**ISO 9001:** Dieses Zertifikat betätigt die Anwendung und Weiterentwicklung eines wirksamen Qualitätsmanagementsystems entsprechend der Forderungen der ISO 9001:2015. Die Gültigkeit dieses Zertifikats wird durch jährliche Überwachungsaudits und dreijährliche Verlängerungsaudits aufrechterhalten..

**ISO 50001:** Dieses Zertifikat betätigt die Anwendung und Weiterentwicklung eines wirksamen Energiemanagementsystems entsprechend der Forderungen der ISO 50001:2018. Die Gültigkeit dieses Zertifikats wird durch jährliche Überwachungsaudits und dreijährliche Verlängerungsaudits aufrechterhalten.



**TÜV SÜD Fertigungsstätten-Zertifizierung:** Bestätigung, dass für unsere Produkte EUROFLEX® Fallschutzplatten, Produkte aus Gummigranulat und Spielplatzgeräte eine einwandfreie und gleichmäßige Fertigungsqualität sichergestellt ist. Die dafür angewandten und dokumentierten Qualitätssicherungsverfahren wurden als geeignet befunden



**ecovadis CSR Rating:** Das EcoVadis Rating deckt eine breite Palette an nicht-finanziellen Managementsystemen ab, einschließlich der Auswirkungen von Umwelt, Arbeits- und Menschenrechten, Ethik und nachhaltiger Beschaffung. KRAIBURG Relastec wurde im Rahmen der Erstbewertung von EcoVadis 2023 mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet.

## ELT-Recycling: Alternativen, die keine sind



Betrachtet man das Jahresaufkommen alleine von Reifen am Ende des Lebenszyklus, so fallen in Deutschland mehr als 583.000 Tonnen<sup>1)</sup> an. Europaweit sind es sogar 3,4 Millionen Tonnen<sup>2)</sup>. Das entspricht rund 4,5 Millionen m<sup>3</sup> Altreifen mit steigender Tendenz.

Obwohl die sogenannten PAKs (Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) nicht beim Recycling hinzugegeben werden, in den fertigen Produkten fest gebunden sind und dadurch eine Migration unter realistischen Bedingungen nicht feststellbar ist, gibt es von Seiten der Politik Bestrebungen, Produkte auf Basis von Altreifen zu verbieten.

Dies würde große umweltpolitische Probleme mit sich bringen, denn zum einen kann eine thermische Entsorgung als Brennstoff in der Zementproduktion mengenmäßig nicht ausgeweitet werden, zum anderen ist die Entsorgung von Altreifen auf Mülldeponien verboten und schließlich ist die Entsorgung in Müllverbrennungsanlagen aus Kapazitätsgründen nicht möglich. Eine Müllverbrennung würde außerdem zusätzliche CO<sub>2</sub>-Emissionen erzeugen.

<sup>1)</sup> zertifizierte-altreifenentsorger.de <sup>2)</sup> Wikipedia

## Vorteile des ELT-Recyclings



Ökobilanz-Studien bestätigen, dass die stoffliche Verwertung von Altreifen erhebliche Vorteile für Umwelt und Klima im Vergleich zu anderen Entsorgungsarten hat.



Durch jede Tonne Altreifen, die recycelt und nicht verbrannt wird, können ca. 700 kg CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden. Das entspricht einer jährlichen Einsparung von in Höhe von 105 Millionen Tonnen Co2-Emissionen<sup>3)</sup>.



Die stoffliche Verwertung von Altreifen stützt sich auf kurze wirtschaftliche Kreisläufe mit stark lokal gebundenen Komponenten. Dies reduziert die Abhängigkeit von importierten Rohstoffen und die kurzen Transportwege bringen zusätzliche ökonomische und ökologische Vorteile.



Ein Großteil der Wertschöpfung findet in Deutschland statt. Die stoffliche Verwertung schafft hunderte qualifizierte Arbeitsplätze, was zu entsprechenden Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträgen führt.

<sup>3)</sup> bezogen auf 150.000 t Altreifen jährlich



KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG  
[www.kraiburg-relastec.com](http://www.kraiburg-relastec.com)